

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Bürgerbüro in Engen feiert Geburtstag **S. 3**

Das Ende einer Ära - Eisen-Ritter schließt **S. 3**

Jugendpfleger Raible zieht Bilanz **S. 6**

Hauptzollamt Singen legt Zahlen vor **S. 11**

Kalte Dusche für den TV Ehingen **S. 12**

Erzählzeit mit Werner Schneyder **S. 13**

10. APRIL 2013

WOCHE 15

HE/AUFLAGE 20.422

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD GESPROCHEN:



Solide

In einer Zeit des schnellen Wandels kommt ihnen eine immer größere Bedeutung zu: Den Vereinen. Die Geschichte des TV Ehingen zeigt eindrucksvoll, wie in einem Jahrhundert eine Gemeinschaft gewachsen ist, sich entwickelt hat und bis heute wichtige Aufgaben übernimmt. Bodenständig und solide arbeitet das Vorstandsteam um Kurt Küchler mit seinen Helfern. Erfolg wird angestrebt, aber nicht um jeden Preis. Kameradschaft wird groß geschrieben, sagt Küchler, und dies gilt auch für die Jugend, denn die bedeutet die Zukunft des rührigen Vereins.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Hundert Jahre und putzmunter

Der TV Ehingen feiert Jubiläum und wünscht sich den Klassenerhalt als Geburtstagsgeschenk



Im »Adlergarten« zeigten annodazumal die Ehinger Turn-Asse ihr Können.

sub-Bild: TVE

Ehingen (mu). Im Hochsommer anno 1913 war es, als unter dem ersten Vorstand Johann Schütz der TV Ehingen aus der Taufe gehoben wurde. Als Gründungsgeschenk gab es ein Reck vom Patenverein StTV Singen, an dem die 18 sportgestählten Jungturner des TVE fortan ihre Aufschwünge üben konnten. Das tat die Gründungsriege gemäß Turnvater Jahn mit so viel Begeisterung, dass sich die Mitgliederzahl schnell mehrte. Heute, hundert Jahre später, zählt der TV Ehingen stolze 900 Mitglieder und ist der größte Verein der Doppelgemeinde.

Über den damaligen Vereinszweck ist in der Chronik zu lesen, dass »Körper und Geist gestärkt und Geselligkeit und Gemeinschaft gepflegt werden sollen«. Und was vor hundert Jahren festgelegt wurde, hat bis heute Bestand: Seinen 100. Geburtstag feiert der TV Ehingen in diesem Jahr mit einem großen Festbankett am 11. Mai, einem Kindernachmittag, einem Handball-Topspiel Kadet-

ten Schaffhausen gegen den Bundesligisten Balingen-Weilstetten am 24. Juli und natürlich mit einer großen Schar an Gratulanten.

Als Geburtstagsgeschenk wünschen sich die TVE-Macher allerdings kein Sportgerät. »Der Klassenerhalt der 1. Mannschaft wäre unser größter Wunsch«, erklärt der heutige 1. Vorsitzende Kurt Küchler. Ob der in Erfüllung geht wird sich in den nächsten drei Wochen

zeigen. Küchler lenkt seit 2004 mit seinem eingespielten Vorstandsteam die Geschicke des Vereins in bewährt solider, bodenständiger Art.

Das Klima ist familiär, das Ehrenamt wird nicht nur gepredigt, sondern von jung und alt gelebt. Ob im Vereinsheim »Hüsli«, bei Spieltagen oder in der Jugendarbeit. Der Verein selbst hat sich im Laufe der Jahrzehnte gewandelt. Turnen als Vorzeigesport musste erst

der Gymnastik weichen bis Handball die Paradedisziplin des Vereins wurde. Denkbar knapp fiel 1955 im Gasthaus »Hirsch« die Abstimmung über die Gründung der Abteilung aus: Nur eine Stimme entschied zugunsten von Handball statt Fußball.

Zuvor kamen und gingen Sportarten wie Tischtennis und Rhönradfahren. Doch der Handballsport wurde zum Aushängeschild des TVE und erleb-

te nach dem Bau der Eugen-Schädler-Halle 1993 einen wahren Boom. Zuvor wurde auf einem Kleinspielfeld am Lindenrain und in Hallen der Nachbarschaft gespielt. Höhepunkte der Ehinger Handball-Geschichte war der Aufstieg der Damenmannschaft in die Regionalliga im Jahr 2006, das Jubiläumsspiel zum 75. Geburtstag Gummersbach gegen Schutterwald oder die Begegnung zur Einweihung der neuen Halle – Weltmeister Russland gegen den TuS Schutterwald. Nicht zu vergessen die heißen Derbys gegen den Liga-Rivalen aus Steißlingen, die seit Jahren die Schädler-Halle aus den Nähten platzen lässt. Dass der TV Ehingen auch nach hundert Jahren putzmunter und gut aufgestellt Sport und Gemeinschaft pflegt, die Jugend fördert und das Gemeinwesen bereichert, das möchten Kurt Küchler und sein Team im Jubeljahr mit allen TVElern und vielen Gästen feiern. Infos über den TV Ehingen unter www.tv-ehingen.de.

Stau übersehen

Bietingen (swb). Am Grenzübergang zur Schweiz gab es am Montagnachmittag einen Unfall. Ein 24-Jähriger bemerkte zu spät, dass sich der Verkehr auf der B34 hin zur Grenze staute. Er fuhr so stark auf einen Skoda vor ihm auf, dass dieser auf den Anhänger des Fahrzeuges davor aufgeschoben wurde. Am Fahrzeug des Unfallverursachers entstand ein Schaden von 2.500 Euro, am angefahrenen Skoda ein Schaden in Höhe von 5.000 Euro.

- Anzeige -

Höhenfreibad schlägt ein

Mehrausgaben im Haushaltszwischenbericht sichtbar

Gottmadingen (lkr). In der Gemeinderatssitzung am Dienstagabend stellte Gottmadingens Kämmerer, Andreas Ley, den Räten eine Zwischenbilanz für das laufende Haushaltsjahr vor. Durch das akut sanierungsbedürftig gewordene Höhenfreibad haben sich absehbare Änderungen ergeben, so Ley.

Im Vermögenshaushalt könne bisher keine Gegenfinanzierung der Mehrausgaben prog-

nostiziert werden. Größte Posten sind hier die Mehrausgaben für den Investitionszuschuss für den Kindergarten St. Martin, die Planungskosten für das Höhenfreibad sowie die Fußgänger-Bedarfsampel an der B 34.

Im Verwaltungshaushalt können durch die Gewerbesteuer etwa 300.000 Euro mehr als geplant eingenommen werden. Die Kreisumlage hingegen kostet die Gemeinde allerdings et-

wa 157.000 Euro mehr als angenommen. Darüber hinaus schlägt auch hier das Höhenfreibad ein – etwa in Form der UV-Anlage für den Notbetrieb. Und auch die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung schlagen mit 24.500 Euro im Verwaltungshaushalt zu Buche. Insgesamt 135.000 Euro schlechter als im Haushaltsplan verabschiedet, steht die Gemeinde zum Abschluss des ersten Quartals 2013 damit da.

Verzögerter Saisonauftakt

Gottmadingen (swb). Aufgrund kalter Witterung ist es nicht möglich, das Höhenfreibad in Gottmadingen zum Saisonstart zu öffnen. Die Eröffnung ist nun für Sonntag, 28. April, vorgesehen. Bei der derzeitigen Witterung können weder der Schweißarbeiten am Multifunktionsbecken, noch der Anstrich der Beckenwände ausgeführt werden. Dafür müsse eine Mindesttemperatur von mehr als fünf Grad gewährleistet sein, heißt es aus dem Rathaus.

Anmeldung in der Hebelschule

Gottmadingen (swb). Kinder, die im Herbst dieses Jahres schulpflichtig werden, können nächste Woche in der Hebelschule in Gottmadingen angemeldet werden. Die Schule ist wie folgt geöffnet: Freitag, 12. April, von 8.30 bis 10 Uhr und von 12 bis 14 Uhr. Dienstag, 16. April, zwischen 7.30 Uhr und 9.30 Uhr. Mittwoch, 17. April, zwischen 15 und 18 Uhr und am Donnerstag, 18. April, zwischen 10.30 Uhr und 13 Uhr.

- Anzeige -

Aus HILZINGEN für die Region und für die Welt!

Am Puls der Zeit

Hilzingen

Wochenblatt

WELTWEITER RUHM AUS HILZINGEN

Viele Unternehmen fühlen sich hier in der Bodenseeregion, an der Grenze zur Schweiz wohl. Das heißt für sie allerdings nicht, dass sie den Vertrieb ihrer Produkte alleine auf den regionalen Markt beschränken. Vor unserer Haustüre gibt es Unternehmen, die sich in der ganzen Welt einen Namen gemacht haben. Ein Großteil hat sich im Hilzinger Gewerbegebiet angesiedelt. Lesen Sie mehr über die Visionen der Gründer und die Produktpaletten der Hersteller in »Aus Hilzingen für die Region und die ganze Welt« in dieser Ausgabe ab Seite 35.



STEISSLINGEN: TRADITION UND FORTSCHRITT

Ein stolzes Jubiläum feiert das Autohaus Schönenberger am Wochenende in Steißlingen: Seit 80 Jahren besteht das Traditionsunternehmen und ist bis heute eine Erfolgsgeschichte. Kundenzufriedenheit, qualifizierter Service und modernste Technik zählen zu den Grundsätzen des Unternehmens. Zur Geburtstagsfeier stehen für die Gäste die neuesten Opel Modelle »Adam« und »Cascada« bereit, die Abteilung Landtechnik präsentiert sich und es wird Unterhaltung für die ganze Familie geboten. Mehr darüber auf den Seiten 8 und 9.

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN.

Wir planen mit Ihnen die geeignete Heizung für Ihr Eigenheim.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de



Drei Tage lang trainierten die Kämpfer des Shotokan-Karate-Dojo-Singen hart mit Sensei Risto Kiiskilä. swb-Bild: Verein

Lernen beim großen Meister

Sensei Risto Kiiskilä bot Karate-Lehrgang im Hegau an

Singen (swb). Kürzlich hatte das Shotokan-Karate-Dojo-Singen mit Sensei Risto Kiiskilä einen hochkarätigen Karate-meister für einen überregionalen Lehrgang zu Gast. Der 65-jährige gebürtige Finne Kiiskilä ist in Deutschland einer der bekanntesten Karate-Meister, er ist Träger des 6. Dan,

DJKB- Instruktor, langjähriges Mitglied der deutschen Nationalmannschaft, mehrfacher deutscher Meister und Vize-weltmeister 1974 im Kumite. Während der ersten Trainings-einheit legte Sensei Kiiskilä viel Wert auf die korrekte Ausführung der Karatetechniken. In der zweiten Trainingseinheit

vermittelte er die Kata Hokkyo-kuko, eine von ihm entwickelte Halbfreikampfkata und brachte damit alle mächtig ins Schwitzen. Nach 3 anstrengenden Trainingseinheiten fanden am Ende des Lehrgangs die Gürtelprüfungen statt. Doch nur die Hälfte konnte den Anforderun-

gen des strengen Prüfers Kiiskilä gerecht werden. Das Shotokan-Karate-Dojo-Singen mit den Außenstellen Hilzingen, Engen- Bargaen, Steißlingen, Watterdingen und Gottmadingen bietet zurzeit neue Startkurse an. Infos bei Frank Ostermann, 07733-3324 oder 0172-7632416.

Den Horizont erweitert

Applaus für Doppel-Chorkonzert in »Alter Kirche«

Volkertshausen (of). Der Männerchor Volkertshausen hatte zum Schluss seines Oster-Auftritts in der »Alten Kirche« mit dem »Bajazzo« noch ein ganz besonderes Zugaben-Bonbon für die Zuhörer des Abends bereitet, doch schon davor wurde nicht mit Applaus gespart. »Es hat richtig Spaß gemacht«, meinte denn auch nach dem Konzert der Vorsitzende des MGV 1860 Eintracht, Georg Dietsche, und nahm »seine« Dirigentin Annemarie Grüning und die Dirigentin der »Sisingas«, Brigitte Mehlich gerne in den Arm.

Beide Chöre hatten vor rund 300 Besuchern am Ostersonntag ein kontrastreiches Programm mit vielen Höhepunkten aufgeführt. Denn »Kontraste« war auch der Titel des

Abends. Die Eintracht-Männer wagten sich sogar an eine Passage aus dem Oratorium »Elias«,



Ein Konzert der Kontraste boten der Männergesangsverein Volkertshausen (im Bild) und der Singener Krankenhauschor »Sisingas« am Ostersonntag in der »Alten Kirche« Volkertshausen.

swb-Bild: of

bekannten ihre »Wahre Liebe« und warben für sich mit dem Lied »So singt nur ein Männerchor«. Eine mitreißende Mischung hatte der freilich durch die Ferien etwas dezimierte Krankenhauschor Sisingas, der sogar vom Singener OB Oliver Ehret begleitet wurde, in die »Alte Kirche« mitgebracht. Gospels, aber auch Popsongs wie »Dust in the Wind«, oder ein erfrischender »Buttercup« zum Mitklatschen, zeigte, wie viel Spaß Gesang auch für Akteure machen kann. Der Männerchor Volkertshausen nutze den festlichen Anlass um verdiente Mitglieder zu ehren. Heinrich Schädler ist seit ganzen 60 Jahren aktiv mit dabei, Konrad Götz seit 40 Jahren und Walter Jahn seit 25 Jahren.

Bei Grillfest gewürgt

Streit eskalierte zum Äußersten

Singen (swb). Befreundete Paare mit Kindern feierten in der Nacht zum Sonntag in der Domänenstraße auf dem Grillplatz im Schnaidholz. Gegen 0 Uhr gerieten ein 30-Jähriger und

ein 43-Jähriger in Streit. Im Verlauf packte der 30-Jährige den 43-Jährigen und würgte ihn bis er röchelte. Auch der dritte Mann und zwei Frauen wurden durch Schläge verletzt.

GOLD
Ankauf - Verkauf
Altgold – Zahngold – Omaschmuck – Silber
Platin – Uhren – Schmuck – Palladium – Münzen – Bruchgold
EXKLUSIV in RADOLFZELL: KONPLOTT Designerschmuck

Le-Rosa

78462 **KONSTANZ**
Zollernstraße 33
Tel.: +49 (0)7531 - 80 45 750
Mobil: +49 (0) 176 329 658 90
Di - Fr 10 - 17 Uhr

78315 **RADOLFZELL**
Seestraße 23
Tel.: +49 (0) 7732 823 56 74
Mobil: +49 (0) 176 329 658 90
Mo - Fr 10-17 Uhr

78224 **SINGEN**
Hegastraße 12B
Tel.: +49 (0)7731 - 92 69 177
Mobil: +49 (0) 176 329 658 90
Mo - Fr 10 - 17 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr

„Ein bißchen Englisch wär´ schon schön“ *ganz gemütlich*
Reise-Englisch für Senioren
lockerer Anfängerkurs, Marktpassage Singen ab 15.4
praktische Reisekonversation in Minigruppe ab 15.4
Reise-Französisch ab 16.04 ☎ 07731/5060442
www.opa-lernt-englisch.info.cm

Radikal Reduziert!
Nur gültig vom 10. bis 16. April 2013

Sonderaktion	SB-Mode Markt Konstanz Macairestraße 3	Sonderaktion
Jeder Blazer nur 9.95 €		
%	SB-Mode Markt Singen Scheffelstraße 13	%

Nur gültig vom 10.04. bis 16.04.2013

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

alles Gute von der Pute Puten-Cordon bleu mit viel Emmentaler Käse	zart und mager Geschnetzeltes vom Schwein, auch küchenfertig	Schweinerücken zart und mager, auch gewürzt
100 g € 1,15	100 g € 0,99	100 g € 1,09
zum Vespere vorzüglich Krakauer mit Kümmel	allseits beliebt Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert	AKTION AKTION AKTION Schweinebauch frisch oder mariniert
100 g € 0,89	100 g € 1,49	100 g € 0,69
natürlich hausgemacht Risonisalat mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum	den mögen alle Fleischkäse-Aufschnitt 5-fach sortiert	die allseits beliebte Kalbsbratwurst Schweizer Art, bei uns täglich kesselfrisch
100 g € 0,99	100 g € 1,19	100 g € 0,79

Mauch grün erleben

Unsere Beilage erhalten Sie mit dieser Wochenblatt-Ausgabe!

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Fleischwurst Handwerksqualität zum Vespere im Ring, oder auch gerne bereits geschnitten für Wurstsalat, auf Wunsch gemischt mit Käse 100 g	1,30
Lyoner in diversen Variationen Pfeffer / Paprika / Broccoli, Kräuter / Ketchup 100 g	0,95
Donauschwäbische Paprikawurst nach überliefertem Rezept mit Pfeffer, Paprika und Knoblauch 100 g	0,82
Hausmacher Speckwurst deftige Rotwurst mit Speck und Schinkenwürfel im Naturdarm 100 g	0,75
Rinderrouladen aus der Oberschale, auf Wunsch auch gerne gefüllt 100 g	1,30
Schweinerücken komplett entseht, als Steak oder Braten – auch geräuchert als Kasseler Hals 100 g	0,95
Cordon bleu mageres Schweinefleisch gefüllt mit Schinken und Emmentaler Käse 100 g	0,95
Hähnchen-Brustfilet schön parierte, einzeln geschnittene Hähnchenbrust 100 g	1,08

Handwerkstradition seit 1907



Helga Ritter in ihrem Reich: Mausefalle, Schnur und Schlüssel – jetzt muss alles raus. swb-Bild: lkr

Das Ende einer Ära

Ritter schließt nach 30 Jahren

Gottmadingen (lkr). In der Hauptstraße 26 in Gottmadingen wird dieser Tage umsortiert, gepackt und geschoben. Am Donnerstag beginnt bei »Ritter« der Ausverkauf. Das Geschäft für Eisen- und Haushaltswaren schließt seine Pforten – endgültig. Den ganzen Stress der Geschäftsaufgabe ist Inhaberin Helga Ritter bisher nicht anzusehen. Mit entspanntem und fröhlichem Gesichtsausdruck sitzt sie zurückgelehnt in einem braunen Sessel in ihrem Büro. Es befindet sich am hinteren Ende der 400 Quadratmeter großen Ladenfläche, die in Zukunft nicht mehr die Heimat von Pfannen, Schrauben, Besen und Eimern sein wird. Nach mehr als 30 Jahren wird Helga Ritter ihren Fachhandel aufgeben. 1981 hat sie gemeinsam mit ihrem Mann den Eisenwarenladen von ihren Vorgängern übernommen. Mittlerweile ist Ritter 72 Jahre alt, ihr Ehemann ist verstorben und ein geeigneter Nachfolger für den Laden hat sich nicht gefunden. »Es liegt nicht daran, dass wir keine Kunden hätten«, erzählt Helga Ritter. Die meisten Leute hätten

einfach nicht genug Kapital ein solches Geschäft zu übernehmen. Ganz aus der Familie werden die Räumlichkeiten allerdings nicht gegeben. Helga Ritters Schwiegersohn, Christian Rohr, wird nach dem Ende des Räumungsverkaufs seinen »Bike-Store« auf der Verkaufsfläche eröffnen. Dort wird er Fahrräder, Zubehör für die Zweiräder und einen Reparatur-Service anbieten. Helga Ritter

geht positiv in ihre Rente. Sie will keine Weltreisen machen, sondern »einfach gemütlich leben« und sich einen »guten Feierabend« machen. Für Gottmadingen heißt das hingegen, dass ein Fachgeschäft, das seit 1863 seinen angestammten Platz im Gewereregister hatte, nun verschwinden wird. In Erinnerung bleibt vielen Gottmadingern das Schild, das an der Eingangstüre hing. »Wir haben alles, was sie brauchen. Was wir nicht haben, brauchen sie auch nicht«, stand darauf geschrieben. Jetzt muss alles raus. Der Ausverkauf bei Ritter startet am Donnerstag, 11. April. Für den Räumungsverkauf ist das Geschäft von 9 bis 18 Uhr geöffnet.



Eine Anlaufstelle für die Bürger

Engener Bürgerbüro feiert seinen zehnten Geburtstag

Engen (lkr). Am Freitag feierte das Bürgerbüro in Engen sein zehnjähriges Bestehen. Grund für Bürgermeister Johannes Moser mit seinen Mitarbeitern die geleistete Arbeit Revue passieren und die Sektorkorken knallen zu lassen. Moser ist dem Bürgerbüro eng verbunden. Hatte er sich doch bereits in seinem Wahlkampf um das Amt des Bürgermeisters 1996 für das Büro ausgesprochen. 1997 konnte dann auch der Gemeinderat von der Idee einer zentralen Anlaufstelle für Bürgerbelange überzeugt werden. Doch erst 2001 konnte ein geeignetes Gebäude für das Vorhaben gefunden werden.

Gegenüber dem Grundbuchamt direkt in der Altstadt, stand ein Haus zur Versteigerung. Hier, am Marktplatz 4, arbeiten seit 2003 die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros. Mit fünf einhalb Vollzeitstellen ist das Büro mittlerweile besetzt. »Für die Bürger ist es vorteilhaft, wenn sie eine Anlaufstelle haben und Rathausangelegenheiten ohne Urlaub zu nehmen, erledigen können«, sagt Moser. Aus diesem Grund seien auch die Öffnungszeiten des Bürgerbüros verlängert worden. Wo Hilfesuchende Bürger früher nur an 23,5 Öffnungsstunden den Rat der Mitarbeiterinnen suchen konnten,

steht heute mit 43 Stunden fast doppelt so viel Zeit für die Beratung zur Verfügung. Da das Gebäude vor dem Einzug des Bürgerbüros architektonisch umgestaltet werden musste, habe es über Kosten und Notwendigkeit des Baus zunächst eine große Skepsis in der Bürgerschaft gegeben, so Moser. Eine Frequenzanalyse im Jahr 2004 habe allerdings ergeben, dass mehr als 10.000 Kundenkontakte im Jahr stattfänden. Damit würde jeder Engener Einwohner durchschnittliche einmal im Jahr das Bürgerbüro besuchen. Zusätzlich hat das Bürgerbüro bei einer Umfrage eine Schulnote von 1,42 erzielt.

Auch der damalige Architekt Gerhard Mahler war bei der Jubiläumsfeier anwesend. Er stellte heraus, dass es für den Architekten »positiv zu bewerten ist, wenn man nach zehn Jahren noch eingeladen wird«. Er habe damals die Aufgabe gehabt den Innenraum überall auf ein gleiches Level zu bekommen. Darüber hinaus habe er mit der Theke, der Verkleidung der Säule, der Belichtung der Zimmer und den Einbauschränken gestalterische Akzente setzen können. Die Mitarbeiterinnen bestätigen einstimmig eine gute Atmosphäre im Raum.



Im Engener Bürgerbüro arbeiten ausschließlich Frauen. Eine Männer-Ausnahme beim Jubiläum bildeten Jürgen Waldschütz, Patrick Stärk, Gerhard Mahler und Johannes Moser. (v.r.) swb-Bild: lkr

Die Kunst des Sterbens

Gailingen (swb). Der Tod bedeutet für die Juden vor allem das Ende des Lebens. Vorstellungen das Leben nach dem Tod – das Eingehen in ein Reich der Toten, die Auferstehung – haben untergeordnete Bedeutung. Joachim Klose vom Verein für jüdische Geschichte Gailingen spricht am Donnerstag, 11. April, um 18 Uhr im Bürgerhaus Gailingen über das Verständnis des Todes in der jüdischen Kulturgeschichte.

Radweg wird gebaut

Gottmadingen (swb). Der geplante Radweg zwischen Gottmadingen und Randegg kann in diesem Jahr gebaut werden. Bereits im vergangenen Jahr hatte die Gemeinde Gottmadingen einen Antrag auf einen Zuschuss im Rahmen des Landes-Gemeindeverkehrs-Finanzierungsgesetzes gestellt. Jetzt wurde der Bau des Radweges zwischen den beiden Orten in das Förderprogramm des Landes aufgenommen.

Ein Plausch im Mittelalter

Engen (swb). Am Donnerstag, 18. April findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Magdalena führt die Besucher durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440. Sie streift dabei die Welt von Bader, Medikus, weiser Frau ... Am Ende lädt sie ins Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Anmeldung unter der Telefonnummer 07733-502249.

Immer einsatzbereit

Positive Bilanz der Gesamtfeuerwehr Engen



Das Ehrenzeichen in Gold für 40-jährigen Einsatz bei der Feuerwehr verlieh der stellvertretende Kreisbrandmeister Andreas Egger an Reinhard Wikenhauser und Franz Bogenschütz (beide Anseltingen). Rechts Stadtbrandmeister Thomas Maier.

Kernwehr mit 65 Einsätzen gefordert. Insgesamt zählt die Engener Gesamtwehr 233 aktive Kräfte, in der Jugendfeuerwehr sind 16 Jungen und zwei Mädchen engagiert und die Altersabteilung ist 105 Mann stark. Für Bürgermeister Johannes

Moser ist das große ehrenamtliche Engagement der Feuerwehrkräfte besonders beeindruckend. Er dankte ihnen für die stete Einsatzbereitschaft zur Sicherheit der Bevölkerung. Auch finanziell lässt sich die Stadt die Ausstattung ihrer

Wehren einiges kosten: Im Haushalt des laufenden Jahres ist rund eine Million Euro für Investitionen eingestellt. »Das ist gut angelegtes Geld«, betonte Moser. Zum Abschluss kündigte Thomas Maier ein wichtiges Ereignis an: Im kommenden Jahr wird die Feuerwehr Engen ihr 150-jähriges Jubiläum feiern, in dessen Rahmen auch der Kreisfeuerwehrtag 2014 stattfinden wird. Als nächstes steht jedoch erst die gemeinsame Probe sämtlicher Abteilungen am 22. Juni an. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde auch das Ehrenzeichen in Silber verliehen an: Andreas Bercher, Josef Dubberstein, Thomas Lang, Achim Wikenhauser, Gerd Maier, Torsten Heinzelmann und Martin Gruber.



► FACKEL IM SCHNEE

Die Musiker des Bietinger Musikvereins waren überrascht und doch sehr begeistert, dass trotz des weihnachtlichen Wetters der Osterfunken zahlreiche Gäste anlockte. Da die Temperatur auf Minus-Grade abgesackt waren, genossen es die Besucher umso mehr sich rund um das Feuer zu tummeln.



► SCHWEIZER-GESCHICHTEN

Ein Schweizer zu Gast in der Stadtbibliothek: Am Freitag, 19. April, hat der Förderverein den Schweizer Autor Arno Camenisch eingeladen. Ab 20 Uhr stellt er seine Bündner Trilogie vor. 2009 erschien das erste Buch mit dem Titel »Sez Ner«. Es folgten »Hinter dem Bahnhof« und schließlich »Ustrinkata«. Alle drei Bücher bestehen aus kurzen Szenen, in denen lakonisch das Tragische und Skurril-Komische des dörflichen Alltags erzählt wird. Camenischs Sprache ist überaus rhythmisch und musikalisch, deshalb sollte man seine Texte nicht nur lesen, sondern unbedingt hören. Camenisch ist 1978 in Graubünden geboren. Er schreibt auf Deutsch und Romanisch. Für seine Bücher erhielt der junge Autor mehrere Auszeichnungen. Die Lesung wird musikalisch umrahmt durch ein Trio der Alphorn-Vereinigung Schaffhausen.

Unterwegs mit Maria Rund

Engen (swb). Am Dienstag, 16. April, findet um 19 Uhr die öffentliche Erlebnisführung »Maria Anna Rund – Hausiererin und Knochensammlerin« statt. Maria Anna Rund stammt aus dem Kriegertal und muss sich im Jahr 1876 zur Zeit der Hungersnöte, der Auswanderungspolitik und der badischen Revolution behaupten. Sie ist eine Frau, die trotz bitterer Armut, Heiratsbeschränkungen, unehelichen Kindern und der drohenden Abschiebung nach Amerika, aufrecht durch ihr Leben hinkt. Treffpunkt ist auf dem Felsenparkplatz beim Waserad. Anmeldungen unter: Tel. 07733-502249.

Trickbetrug mit Autobahngold

Engen (swb). Unbekannte hielten am vergangenen Freitag, gegen 18.30 Uhr, auf der Bundesstraße 31, kurz vor der Autobahnanschlussstelle Engen, Autos an. Es handelte sich um zwei Männer, eine Frau und ein kleines Kind. Sie gaben vor, Benzin zu benötigen. Als Bezahlung boten sie Goldringe an. Da die Ringe angeblich mehr Wert hatten als das Benzin, verlangten sie einen Ausgleich in bar. Es blieb allerdings beim Versuch, da kein Autofahrer auf den Trick hereingefallen ist. Die Polizei Singen bittet Autofahrer, die ebenfalls von den beschriebenen Personen angesprochen wurden, sich unter der Telefonnummer 07731/8880 bei der Polizei Singen zu melden.

KURZ & BÜNDIG!

**Versteigerung von Fundfahr-
rädern** am Do., 11.4., ab 17 Uhr
auf dem Parkplatz hinter dem
Rathaus, Johann-Georg-Fahr-
Str. 10, in Gottmadingen. Die
Fahrräder können ab 16.30 Uhr
besichtigt werden.

**AWO Gottmadingen: Schuld-
nerberatung:** Sie haben finan-
zielle Probleme und brauchen
umgehend Hilfe? Die Finanz-
fachleute Margarete Fingerel-
Thomaier (Tel. 07731/836569)
und Hermann Weber (Tel. 07731/72385)
beraten jeweils
dienstags von 9-11 Uhr oder
nach VB absolut anonym u.
kostenlos. Voranmeldung mit
Terminabsprache erwünscht.

**Bildungswerk Seelsorgeein-
heit Aachtal:** »Ausflug: Rott-
weil« am Di., 7.5., mit organi-
sierter Stadtführung durch den
mittelalterl. Stadtkern mit Se-
henswürdigkeiten wie eine Kir-
che, Brunnen, Erker, Bürger-
häuser, Hochturm sowie Be-
sichtigung des Stadtmuseums
oder Einkaufsbummel durch
Rottweil. Abfahrt: Bahnhof
Singen 10.09 Uhr, Ankunft:
Rottweil 10.47 Uhr, Rückfahrt:
Rottweil 16.40 Uhr, Ankunft:
Bahnhof Singen 17.49 Uhr.
Anmeldung bis spätestens
27.4., bei Elvira Ettl, Tel.
07731-28641.

**Bildungswerk Seelsorgeein-
heit Gottmadingen: Literari-
scher Morgentreff** (Leitung: Fr.
Dr. Inga Pohlmann) im St.
Georgs-Haus, ganzjährig je-
weils donnerstags. Weitere
Auskunft: Fr. Regine Jäkel, Tel.
07731/73718

**Bildungswerk Seelsorgeein-
heit Gottmadingen: Nähkurse**
(Leitung: Inge Kraus) jeweils
dienstags von 18.30-21 Uhr
und donnerstags von 14-17
Uhr im Nähstüble im St.-
Georgs-Haus.

**Bildungswerk Seelsorgeein-
heit Gottmadingen: Hatha Yo-
ga** (Leitung: Doris Riedel) je-
weils 10 Termine ab 24.1. im
Schulhaus in Ebringen, immer
von 20-21.15 Uhr. Anmeldung
bei Anne Gleichauf, Tel.
07739/5574

**Bildungswerk Seelsorgeein-
heit Gottmadingen: Hatha Yo-
ga** (Leitung: Doris Riedel) je-
weils 10 Termine ab 23.1. im
Altenpflegeheim St. Hildegard,
immer mittwochs von 20-21.15
Uhr. Anmeldung bei Anne
Gleichauf, Tel. 07739/5574

Kirchen im westlichen Hegau:
Evangelische Kirchen: Gottes-
dienste 13.4./14.4.2013.:

»Ev. Kirchengemeinden Hil-
zingen und Tengen«:
»Hilzingen«: So., 14.30 Uhr
Konfirmation in der kath. Kir-
che Hilzingen. »Tengen«: Ev.
Gemeindehaus: So., kein Got-
tesdienst.
»Gottmadingen«: Ev. Kirchen-
gemeinde Gottmadingen: So.,
9.30 Uhr Gottesdienst m.
Abendmahl, 11 Uhr Krabbel-
gottesdienst.
»Gailingen«: Bonhoeffersaal:
So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Büsingen«: Dorfkirche: So.,
9.30 Uhr Gottesdienst.

**Katholische Kirchen: Gottes-
dienste 13.4./14.4.2013:**
»Seelsorgeeinheit Hohenstof-
feln-Hilzingen«:

»Duchtingen«: St. Gallus: So.,
10 Uhr Feierl. Kommunion.
»Hilzingen«: St. Peter und
Paul: So., 10.30 Uhr Eucharis-
tiefeyer.
»Riedheim«: St. Laurentius:
So., 10.30 Uhr Eucharistiefeyer.
»Schlatt a.R.«: St. Philippus &
Jakobus: So., 9 Uhr Eucharis-
tiefeyer.
»Weiterdingen«: St. Mauriti-
us: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeyer
am Vorabend.
»Seelsorgeeinheit Gottmadin-
gen«:
»Gottmadingen«: Sa., 18.30
Uhr Eucharistiefeyer am Vor-
abend, 20 Uhr Konzert.
»Gailingen«: Sa., 18.30 Uhr
Eucharistiefeyer am Vorabend.
»Bietingen«: So., 10 Uhr Eu-
charistiefeyer und Feier der Hl.
Erstkommunion.
»Randegg«: So., 10 Uhr Eucha-
ristiefeyer und Feier der Hl.
Erstkommunion.

Treffen der Kameraden

Gottmadingen (swb). Reminis-
zenz an alte Zeiten: Am Sams-
tag, 13. April, findet um 14 Uhr
das Kreiskameradschaftstreffen
der Feuerwehrensirenen in der
Eichendorffhalle in Gottmadin-
gen statt.
Hierzu sind die Altersabteilun-
gen der Freiwilligen Feuerwehr
Gottmadingen, Bietingen,
Ebringen und Randegg eingela-
den. Die ehemaligen Angehöri-
gen der Werksfeuerwehren
FAHR AG, Greenland und
Kverneland sind ebenfalls zu
dem Treffen eingeladen.

Mitglieder gesucht

Hilzingen (swb). Die »Güllä-
pumpä-Bänd« ist eine gemisch-
te Truppe von Musikern zwis-
chen 18 und 50 Jahren. Der
Verein wurde vor mehr als 30
Jahren in Hilzingen gegründet.
Mittlerweile kommen die Musi-
ker nicht nur aus Hilzingen,
sondern aus dem gesamten He-
gau. Aktiv ist die Guggenmusik
hauptsächlich in der Fast-
nachtszeit, geprobt wird jedoch
das ganze Jahr über. Jeder, der
sich für die Guggenmusik be-
geistern kann, kann mitma-
chen. Für die kommende Saison
2014 sucht die Gülläpumpä-
Bänd neue Mitglieder. Die
nächste Schnupperprobe findet
am Mittwoch, 10. April, um 20
Uhr statt. Das Probelokal liegt
in der Duchtinger Straße in
Hilzingen. Weitere Infos unter
www.gpb-hilzingen.de oder
unter 0173-6922089.

Auf Vordermann aufgefahren

Gottmadingen (swb). Ein 72
Jahre alter Fahrer fuhr am Don-
nerstagmorgen auf der Haupt-
straße in Gottmadingen in
Richtung Bietingen und bog
nach rechts in die Dorfgärten
ab. Eine Frau, die hinter ihm
fuhr, erkannte das zu spät und
fuhr auf ihren Vordermann auf.
Es entstand ein Sachschaden
von insgesamt 2.500 Euro.

Noch Restkarten zu kaufen

Randegg (swb). Der Narrenver-
ein »Fidelia Unkenbrenner« holt
das Alpenrustical »Der Watz-
mann ruft« am 3. und 4. Mai
nach Randegg in die Grenz-
landhalle. Ab 18 Uhr findet ein
Watzmann-Warm-Up statt. Um
20 Uhr startet dann die »Watz-
mann« Rustical Aufführung des
Auffi-Muasi-Team. Der Rest-
kartenvorverkauf kann auf der
»Härdtle-Alm« in Murbach und
unter www.unkenbrenner.de
erworben werden.

VEREINSNACHRICHTEN!

BIETINGEN

SIEDLERGEMEINSCHAFT
Zur Jahreshauptversammlung
lädt die Siedlergemeinschaft
Bietingen am Fr., 19.4., um 19
Uhr alle Mitglieder, Vorstände,
Freunde und Bürger aus Bietin-
gen ins Restaurant Storchen-
nest in Bietingen ein. Tagesord-
nungspunkte sind u.a. Wahlen,
Ehrungen zum 50-jähr. Beste-
hen der Siedlergemeinschaft
und Gastreferat: »Rabatte für
Mitglieder in den umliegenden
Firmen und Geschäften«.

VEREINS-GEMEINSCHAFT

Jahreshauptversammlung der
Gemeinschaft Bietinger Vereine
ist am Mo., 22.4., um 20 Uhr im
Clubheim Bietingen.

GOTTMADINGEN

AWO
Die Jahreshauptversammlung
der AWO-Ortsgruppe Gottma-
dingen findet am Sa., 13.4., um
15 Uhr im AWO-Café statt.

DRK

Zur Jahreshauptversammlung
lädt der DRK-Ortsverein Gott-
madingen am Fr., 12.4., um 19
Uhr ins Gasthaus Sonne ein.
Neben den üblichen Regularien
finden Verabschiedungen und
verschiedene Wahlen statt.

NATURFREUNDE

Bezirkswanderung zu den Hei-
denhöhlen ist am So., 21.4.;
Treffpunkt ist um 10 Uhr am
Bahnhof in Stockach.

Zur Besichtigung der Vogel-
schutzwarte in Radolfzell-Mög-
gingen treffen sich die Natur-
freunde am Di., 16.4., um 13.30
Uhr am Feuerwehrhaus in
Gottmadingen.

SÄNGERBUND

Ein Konzert mit dem MGV Wei-
terdingen-Duchtingen und der
Bibertal Brass Band veranstal-
tet der Sängerbund Gottmadin-
gen am Sa., 20.4., um 19.30
Uhr in der Eichendorffhalle in
Gottmadingen.

SCHWARZWALDVEREIN

Auf dem Panoramaweg ober-
halb von Steckborn mit Aus-
blick auf den Untersee wandert
der Schwarzwaldverein am So.,
14.4.; Rucksackvesper empfoh-
len. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr
am Feuerwehrhaus in Gottma-
dingen. Gäste, besonders auch
jüngere Wanderenthusiasten,
willkommen. Infos bei Karl
Baumann unter Telefonnum-
mer 07731-31907 oder bei Elke
Heller unter: Telefonnummer
07731/71533.

Zusteller gesucht! Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben
Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 13 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch
in

– Engen
– Diessenhofen

Bitte informieren Sie sich !
Wir freuen uns über Ihre
Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31 / 88 00 44

WOCHENBLATT

NOTRUF / SERVICEKALENDER

**Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.**

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst:
01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst:
01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
0160 / 5187715
Tierrettung:
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
**Gottmadingen-Hilzingen-
Hegau-West** 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

AACH
Wassermeister Marcel Haas
07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungs-
stelle Tutlingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne,
Störungsstelle: 07731/820284

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u.
Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser •
Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glas-
bruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Bereitschaftsdienst der Engener
Stadtwerke: 07733/94 80 40

TENGEN
Wasserversorgung: 07739/309, 07736/7040
Pumpwerk Binningen:
Am Wochenende/nachts:
0172/740 2007

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/624424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
**Apotheken-
Notdienstfinder**
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen
Haus-Tierarzt (AB).

**Beckenbodentraining
ab 17.04.2013
Rückenfit + Pilates
ab 22.04.2013**

Vormittag- und Abendkurse in
78224 Singen/Htwl.
(bezuschusst durch
Krankenkassen)

Claudia Damaske
Physiotherapeutin
Tel. 0 77 31/94 72 13

**MUSTERANZEIGENGRÖSSE
WESTLICHER HEGAU
0,85 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.**

**AUFLAGE:
11.950 Exemplare**

Preisbeispiel:
42,50€
zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform
von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi
möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplate« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

ac

aach-center

stockach

Bahnhofstraße 10

Politischer Stammtisch

Engen (swb). Letzte Woche starb der langjährige SPD-Bundestagsabgeordnete Ottmar Schreiner. Er war ein echter Sozialdemokrat, ein Kämpfer für die Rechte der Arbeitnehmer und scharfer Gegner der Agenda 2010. Große Unterschiede gibt es bei den Meinungen zu diesen Gesetzen. Hatte Ottmar Schreiner recht? Oder Gerhard Schröder und seine Mitstreiter? Zeigen die Erfahrungen, dass Änderungen nötig sind? Die SPD Engen freut sich darauf, mit interessierten Bürgern beim Politischen Stammtisch am Donnerstag, 11. April, 20.15 Uhr, im Gasthaus »Sonne« die verschiedenen Möglichkeiten zu diskutieren.

Krabbeln mit dem Teddy

Gottmadingen (swb). Alle, die Kinder im Alter bis zu sechs Jahren betreuen sind am Sonntag, 14. April, zum Krabbelgottesdienst eingeladen. Ab 11 Uhr beginnt die Veranstaltung in der evangelischen Kirchengemeinde in Gottmadingen. Wer macht eigentlich den Frühling, und wer lässt die vielen schönen Blumen im Frühling sprießen? Der Teddy und das Krabbelgottesdienstteam möchten auf diese Frage eine Antwort finden.

Sinnvolles Ehrenamt

Engen (swb). Der Caritas-Betreuungsverein sucht Menschen, die sich einer abwechslungsreichen sinnstiftenden ehrenamtlichen Aufgabe stellen wollen. In Engen wird ein Qualifizierungskurs angeboten, der die Übernahme einer gesetzlichen Betreuung schult. An vier Abenden wird über die rechtlichen und sozialen Grundlagen einer Betreuung informiert. Der Kurs startet am 22. April um 19 Uhr im Caritas-Sozialzentrum St. Wolfgang, Schillerstraße 10a in Engen. Infos und Anmeldung bei Brigitte Ossege-Eckert, Caritas-Betreuungsverein, Schillerstraße 10a, in Engen, ossege-eckert@caritas-singen-hegau.de, 7733/505241 oder Gabriele Starz, starz@caritas-singen.de, 7771/9185941.

Fit durch Wandern

Gottmadingen (swb). Die Mittwochswanderer des Schwarzwaldvereins Gottmadingen treffen sich am kommenden Mittwoch, 17. April um 13.30 Uhr am Bahnhof in Gottmadingen.

Musikalische Reise durch die Zeit

Beim Wunschkonzert der Büßlinger Sänger zählte Harmonie

Büßlingen (swb). Zu ihrem gemeinsamen Wunschkonzert lud der Büßlinger Männergesangsverein 1860 »Liederkranz« und der Musikverein »Harmonie« in die Körbeltaalhalle. Zu Beginn des Konzerts tauchten die Zuhörer in die Welt der Filmmusik ein. Michael Maier gelang es mit seinen 47 Musikern, den »Fluch der Karibik«, »Jurassic Park« und das Referenzstück »The Rock« mit einem gewaltigen Klangkörper zum Ausdruck zu bringen. Der Gesangsverein begab sich unter Leitung von Thomas Löhle, passend zum Motto des Abends, auf eine musikalische Reise durch die Zeit. Nach Gesangsklassikern aus der Bergwelt begeisterten die Sänger das Publikum mit Hits aus den 50er und 60er Jahren.



Großen Applaus gab es für die Auftritte des Büßlinger Männergesangsvereins 1860 »Liederkranz« (im Bild) und des Musikvereins »Harmonie« in die Körbeltaalhalle.

Die Gesangsstücke wurden durch instrumentale Begleitung, von Petra Löhle am Klavier, Walter Beck an der Gitarre und Thomas Löhle am Akkordeon untermauert. Jürgen Zimmermann führte mit seinen An-

sagen unterhaltsam durch die Liedvorträge. Im offiziellen Teil des Abends wurden Stephanie Vestner, Xenia Lauber, Mareike Stump und Lukas Furtwängler vom Bezirksvorsitzenden des Blasmusikverbands, Bernhard

Wesle, für die erfolgreiche Absolvierung des Jungmusiker-Leistungsabzeichens geehrt. Im zweiten Teil seiner Aufführungen zog der Musikverein alle Register der Unterhaltung: vom bravourösen Gesangsduo Marlene Huber und Heiko Zimmermann in »Can you feel the Love tonight«, »Auf der Vogelwiese« - gespielt auf Baustellenutensilien - bis zum Chor zu Vangelis' »Conquest of Paradise«. Hierbei wurde nicht nur musikalisches Können, sondern auch schauspielerisches Geschick zum Ausdruck gebracht. Abgerundet wurde der Abend von zwei traditionellen Märchen. Das gelungene Konzert sowie der Applaus des Publikums, belohnten alle Akteure für die Vorbereitungen der letzten vier Monate.

Film über das Vergessen

Bietingen (swb). Der »Ausschuss Caritas und Soziales« der katholischen Seelsorgeeinheit Gottmadingen lädt alle Interessierten zum Spielfilmabend ein. Zum Thema »Demenz« steht der Film »Iris« auf dem Programm. Die Veranstaltung wird im St. Galluskeller am Mittwoch, 17. April, um 19.30 Uhr abgehalten. Die brillante britische Autorin und Denkerin Iris Murdoch ist seit mehr als 40 Jahren mit dem Literaturkritiker John Bayley verheiratet. Ihre Liebe ist von Höhen und Tiefen gezeichnet, deren größte Krise jedoch noch bevorsteht. Als Iris 1997 an Alzheimer erkrankt, verliert sie rapide all ihre Erinnerungen und Gedanken. Das erschüttert besonders ihren Mann.

Eiszeit in der Bibliothek

Engen (swb). Am Montag, 22. April, um 15 Uhr, heißt es wieder »Film ab« in der Stadtbibliothek in Engen. »Iceage I« ist ein Film für Kinder ab sechs Jahren, dauert etwa eineinhalb Stunden.

Von Wolle und Schönheit

Gottmadingen (swb). Schelly ist ein kleines Schaf, das allmählich größer und schöner wird. Dabei hat Schelly so viel Wolle, dass sie vielen anderen Tieren mit ihrem Fell helfen könnte, aber Schelly ziert sich. Alle Kinder ab vier Jahren sind eingeladen, diese Geschichte mit übergroßen Bildern zu verfolgen, mit zu zaubern, zu spielen und zu basteln. Die Lesung über »die schöne Schelly« findet am Mittwoch, 17. April, ab 17 Uhr in der Gemeindebücherei Gottmadingen statt.

ac EDEKA sulger

Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

50 Jahre EDEKA Sulger - seit 1963

Über 2 000 Drogerie-Artikel sind Auf Dauer billig !

DROGERIE AUF DAUER BILLIG!

zum Beispiel...

NIVEA Creme
150 ml Dose (100 ml = 1,17)
1,75

...so frisch

Deutsches Rumpsteak
besonders zart
100 g
2,49

...Obst & Gemüse

Deutscher Spargel
Klasse I
zum aktuellen Tagespreis

Farmer Schinken
mild
geraucht
100 g
1,39

Speisekartoffeln
festkochend
Klasse I
Sorte siehe Beutel
1 kg = € 1,11
2 kg Beutel
2,22

...so günstig

Wiltmann Salami
Geflügel Salami oder Feinschmecker Salami
100 g = € 1,75
200 g
Packung je **3,49**

Barilla Teigwaren
verschiedene Ausformungen
1 kg = € 1,58
500 g Packung je **=,79**

Mozzarella von der Familie Melillo
Weichkäse
mind. 45% Fett i. Tr.
100 g
- aus Hohentengen - 1,59

...Getränke

KWV Shiraz rosé
aus Südafrika
1 l = € 7,33
0,75 l Flasche
5,49

frisches Viktoriaseebarsch-filet
100 g
1,49

Randegger Ottilienquelle
Mineralwasser auch still
1 l = € 0,47
je Kiste mit 12x 0,7 l Flaschen
zzgl. € 3,30 Pfand
3,89

Wagner Steinofen Pizza
versch. Sorten tiefgefroren
z. B. 370 g Packung - 100 g = € 0,48
Packung je **1,77**

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 10. April 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen



Ausgabe 15 · Mittwoch, den 10. April 2013

Spenden



Jugendfeuerwehr
– 50,00 € von Frau Paulina Widemann aus der Wehrstraße anlässlich der Gratulation von Bürgermeister Mutter zum 85. Geburtstag.
Neuer Kontostand: 1000,00 €
Herzlichen Dank!

Geburstage Jubiläen



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 13.04.2013:
Frau Katharina Folberth, Schillerstraße 8
ihren 88. Geburtstag
Frau Renate Neidhart, Samariterweg 6
ihren 74. Geburtstag
am 14.04.2013:
Herr Heinrich Ptak, Steißlinger Straße 12
seinen 79. Geburtstag
Frau Alice Habicht, Rosenbergstraße 8
ihren 77. Geburtstag
am 16. April 2013:
Frau Martina Schädler, Hauptstraße 58
ihren 74. Geburtstag
Herr Hansjörg Rabe, Wehrstraße 12
seinen 70. Geburtstag
am 17.04.2013:
Frau Ruth Forschner, Gartenstraße 11
ihren 78. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Ämtliche Bekanntmachungen



Grabsteine werden auf Standfestigkeit geprüft

Als Betreiber des Friedhofs ist die Gemeinde verpflichtet, regelmäßige Überprüfungen zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht auf dem Friedhof durchzuführen.

Zwei Mitarbeiter der Gemeinde werden deshalb am **Donnerstag, den 11. April 2013, ab 08.00 Uhr**, die Standfestigkeit der Grabsteine auf dem Friedhof in Volkertshausen überprüfen (bei schlechter Witterung wird die Überprüfung am nächsten Tag durchgeführt). Nach § 7 Abs. 2 der Unfallverhütungsvorschrift Friedhöfe und Krematorien (UVV 4.7) der Gartenbauberufsgenossenschaft müssen Grabmale am oberen Ende der Breitseite eine Belastung von 500 N (entspricht ca. 50 kg) aushalten und dürfen dabei **keinerlei Schwankungen** aufweisen. Die Überprüfung der Grabmale erfolgt mit einem Prüfgerät.

An nicht standfesten Grabsteinen werden Aufforderungen zur sachgemäßen Befestigung angebracht. Bei besonderer Gefährdung muss der Grabstein umgelegt werden.

Die Grabnutzungsberechtigten bzw. die mit der Grabpflege Beauftragten sind verpflichtet, die Grabmale stets standsicher zu halten.

Mülltermine



Dienstag, 16. April 2013
Restmüll
Montag, 22. April 2013
Biomüll
Dienstag, 23. April 2013
Kühlgeräte
Bildschirme
Elektro-Großgeräte

Untersuchung des Volkertshauser Trinkwassers

Am 4. März 2013 hat das Institut Prof. Dr. Jäger aus Tübingen/Konstanz eine umfassende Überprüfung des Volkertshauser Trinkwassers durchgeführt; dabei wurde eine große Zahl verschiedener Werte ermittelt.
Vom Institut Prof. Dr. Jäger wurde

zusammenfassend festgestellt, dass die vorliegenden Untersuchungsergebnisse die an Trinkwasser gestellten Anforderungen in vollem Umfang erfüllen. Die wichtigsten Parameter der Untersuchung sind in der abgedruckten Tabelle ersichtlich.

Bezeichnung	Maßeinheit	Probe Mischwasser Volkertshausen	Grenzwerte
Allgemeine Parameter			
Aussehen, Farbe, Geruch		klar, farblos, ohne Befund	
Wassertemperatur	°C	5,6	
pH-Wert bei °C		7,45 / 5,6	6,5 - 9,5
pH-Wert n. CaCO3 Sättigung / °C		7,29 / 5,6	
Säurekapazität bis pH=4,3 / 20 °C	mmol/l	6,35	
Säurekapazität nach CaCO3 Sättigung / °C	mmol/l	5,96 / 5,6	
Basekapazität bis pH=8,2 / °C	mmol/l	0,72 / 5,6	
Freie Kohlensäure	mg/l	31,7	
Gleichgewichtskohlensäure	mg/l	47,7	
Pufferintensität	mmol/l	1,36	
Ionenstärke	mmol/l	11,25	
Gesamthärte	°dH	20,0	
Carbonathärte	°dH	17,4	
Sauerstoff	mg /l	6,4	
Leitfähigkeit bei 25 °C	µS/cm	726	2.790
Kationen			
Calcium	mg/l	101	
Magnesium	mg/l	25,3	
Natrium	mg/l	7,2	200
Kalium	mg/l	1,5	
Eisen, gesamt	mg/l	0,015	0,2
Mangan	mg/l	< 0,001	0,05
Ammonium (NH4)	mg/l	< 0,02	0,5
Anionen			
Hydrogenkarbonat	mg/l	384	
Chlorid	mg/l	18,0	250
Sulfat (SO4)	mg/l	22	250
Nitrat (NO3)	mg/l	37,0	50
Nitrit (NO2)	mg/l	< 0,01	0,5
Phosphat (PO4), gesamt	mg/l	<0,06	
ortho-Phosphat (PO4)	mg/l	<0,01	
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte			
Metolachlor	mg/l	< 0,000025	0,0001
Atrazin	mg/l	< 0,000025	0,0001
Desethylatrazin	mg/l	< 0,000025	0,0001
Desisopropylatrazin	mg/l	< 0,000025	0,0001
Terbuthylazin	mg/l	< 0,000025	0,0001
Desethylterbuthylazin	mg/l	< 0,000025	0,0001
Simazin	mg/l	< 0,000025	0,0001
Metazachlor	mg/l	< 0,000025	0,0001

Stand: März 2013 / 815.75

Sportverein 1913



1. Mannschaft
Samstag, 13.04.2013
SV Volkertshausen - SV Mühlhausen, 16.00 Uhr in Volkertshausen
Mittwoch, 17.04.2013
SV Volkertshausen - FSG Zizenhausen, 18.15 Uhr in Volkertshausen
2. Mannschaft
Mittwoch, 10.04.2013
SV Volkertshausen 2 - SC Weiterdingen, 18.15 Uhr in Volkertshausen
Samstag, 13.04.2013
SV Volkertshausen 2 - SG Tenngen/Watterdingen 2, 14.00 Uhr in Volkertshausen
Damen
Samstag, 13.04.2013
SG DJK Singen/Volkertshausen - BSV Nordstern Radolfzell, 16.00 Uhr in Singen Ziegeleisportplatz
Junioren
B- Junioren
Samstag, 13.04.2013
SG Aach/Eigeltingen 2 - FC Singen 2, 12.30 Uhr in Volkertshausen

Sonntag, 14.04.2013
SG Stahringen - SG Aach/Eigeltingen, 11.45 Uhr in Ludwigshafen
B- Juniorinnen
Sonntag, 14.04.2013
SG DJK Singen/Volkertshausen - SG Zizenhausen, 14.30 Uhr in Volkertshausen
C- Junioren
Freitag, 12.04.2013
SG Orsingen/Nenzingen - SG Volkertshausen, 19.00 Uhr in Stokkach

D- Junioren
Freitag, 12.04.2013
SG Aach/Eigeltingen 2 - SV Gallmansweil, 18.30 Uhr in Heudorf
Sonntag, 14.04.2013
SC Markdorf - SG Aach/Eigeltingen, 10.30 Uhr in Markdorf

Jahreshauptversammlung
Der SV Volkertshausen hält die diesjährige Generalversammlung am Freitag, 26.04.2013 um 20.00 Uhr im Foyer der Wiesengrundhalle durch.
Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins.



Die Kath. Frauengemeinschaft St. Verena Volkertshausen führt für den Bundesverband PRO HUMANITÄT e.V. mit dem Vorsitzenden Dirk Hartig, Engen, eine **Kleidersammlung für die Moldau** durch. Die Sammlung ist im Gemeindesaal der Kath. Pfarrgemeinde St. Verena am **Dienstag, den 16. April 2013 von 9.00 – 11.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr**. Dringend gebraucht werden Herren- und Damenbekleidung, Kinderbekleidung ab Größe 116, sowie Tisch- und Bettwäsche. Schuhe und Federbetten können nicht angenommen werden.

Kegeln - am Mittwoch, den 17. April 2013, um 19.30 h im Gasthaus „Mägdeberg“ in Mühlhausen. Treffen um 19.20 Uhr am Vere-

naplatz. Turnschuhe nicht vergessen!

Einladung zum **Ökumenischen Frauentag** in Gaienhofen am 20.04.2013 von 09.30 h - 17.00 h im Gemeindesaal in Gaienhofen. Thema: **„Frauen gemeinsam - stark“**.

Ortsgruppe Volkertshausen BUND

Unser nächstes Monatstreffen findet statt am: **10.04. um 20.00 Uhr** in der Weinstube.

Vorankündigung:
Nächstes Treffen der Kindergruppe Jungstörche am 25.04.2013 mit Naturpädagogin Waltraud Kostmann von 15.00 bis 17.00 Treffpunkt Samariterwerk (Thema: Die tolle Knolle)



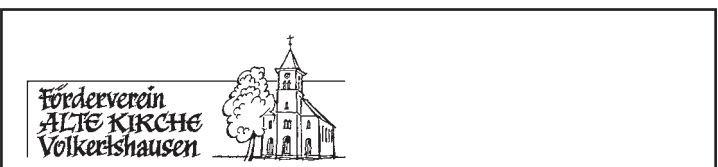
Einladung zum April-Stammtisch

Heute, Mittwoch, den 10. April 2013, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus „Sternen“ der monatliche Stammtisch des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Volkertshausen e.V. statt. Dabei bietet sich wieder die Gelegenheit, gemütlich und ohne Tagesordnung zusammenzusitzen und sich zwanglos zu unterhalten. Wir laden hierzu herzlich ein.



Einladung zur **Jahreshauptversammlung am 12.04.2013 um 19 Uhr** im Gasthaus Sternen in Volkertshausen ein.

Auf der Tagesordnung stehen:
1. Begrüßung durch den
1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl der Kassenprüfer
6. Neuwahl der Vorstandschaft



Einladung zum Tanztee mit der Orchestergruppe des Musikvereins Volkertshausen



Der Tanztee und Konzert-Nachmittag mit der Orchestergruppe, die seit ihrer Gründung in Stil und Musikrichtung eines klassischen Salonorchesters auftritt, ist in den zurückliegenden Jahren bei den Besuchern der Veranstaltung so gut angekommen, dass sowohl Orchestergruppe als auch Förderverein in der Folge immer wieder gebeten worden sind, diese erfolgreiche Benefizveranstaltung zugunsten des „Förderverein Alte Kirche e.V. Volkertshausen“ zu wiederholen. Jetzt ist es wieder so weit: **am kommenden Sonntag, den 14. April 2013, findet um 15.00 Uhr im Kultur- und Bürgerzentrum „Alte Kirche“** wieder ein

7. Termine
8. Verschiedenes
9. Käfertreffen 26.-28. Juli 2013



Einladung zur Generalversammlung am **Freitag, den 12.4.2013 im Gasthaus Mohren um 20.00 Uhr**.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
5. Protokollbericht
6. Kassenbericht
7. Bericht des 1. Zunftmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Narrenrates
PAUSE
10. Neuwahlen
11. Wahl des Kassenprüfers
12. Termine
13. Verschiedenes
Änderungen vorbehalten.



Frühjahrsbörse in Volkertshausen
Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet am **Samstag, den 13. April 2013 von 12.00 bis 14.00 Uhr** eine Selbstanbieterbörse mit dem Motto **„Rund ums Kind“** in der Wiesengrundhalle Volkertshausen.

Ferienbetreuung 2013
Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V. bietet auch in diesem Jahr wieder in der Zeit vom 29. Juli bis 16. August 2013 vormittags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Schule eine **Ferienbetreuung** für Kinder ab 3 Jahren an. Es wird gespielt, gebastelt und noch vieles Interessantes mehr unternommen. Die Kosten betragen 35 Euro pro Kind und Woche. Anmeldungen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Volkertshausen oder im Sekretariat der GHS Volkertshausen ab 1. März 2013. Für Fragen stehen Ihnen Britta Bin-

der (Tel.921112) oder Uschi Knöpfle-Hoffmann (Tel.1894) zur Verfügung.

Fotoworkshop
Achtung geändertes Datum

Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet unter der Leitung von **Fotograf Andreas Geh** einen Fotoworkshop. Der Workshop findet am **Freitag 19. APRIL 2013** von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr und am **Samstag 20. April 2013** von 10.00 bis 17.00 Uhr in der GHS Volkertshausen statt.

Voraussetzungen: Hobbyfotografen und Einsteiger. Ausrüstung min. Bridge, ideal digitale Spiegelreflexkamera. Preis 79,00 € pro Pers. **Anmeldung bei Andreas Geh Tel. 07774 9239970 oder unter andy@nature-photoarts.com Info unter www.nature-photoarts.com.**



Einladung zur Generalversammlung des Fanfarenzug Volkertshausen e.V. am Freitag, den 19. April 2013 um 20.00 Uhr im Gasthaus Sternen einladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft und Kassenprüfer
7. Wahlen
- a) 1. Vorstand
- b) Schriftführerin
- c) Kassierer
- d) Aktive Beisitzerin
- e) Jugendvertreter
8. Satzungsänderung
9. Sonstiges
10. Wünsche und Anträge



GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN
Samstag, 13. April
18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse
Montag, 15. April
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 16. April
9.00 Uhr Andacht in der Krypta
Mittwoch, 17. April
7.45 Uhr Schülergottesdienst

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN
Sonntag, den 14.04.
8.45 Uhr Gottesdienst in der Josephskapelle, Mühlhausen
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach
Montag, den 15.04.
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im Nebenraum der Christuskirche, Aach
Mittwoch, den 17.04.
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 24, 78224 Singen



In der Praxis wird der diesjährige Cargo Job Day am 27. April auf dem Firmengelände der Firma Dachser in Steißlingen vorbereitet.
swb-Bild: le

Krisenfester Beruf

Cargo-Jobs for boys and girls

Steißlingen (le). Zur Vorbereitung des 2. Cargo-Job-Days am 27. April auf dem Betriebsgelände der Firma Dachser Intelligent Logistik im Steißlinger Industriegebiet Hard Süd trafen am Mittwoch vergangener Woche auf Einladung der Firma Dachser Vertreter der beteiligten Veranstaltungspartner, der Bundesagentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee, des Stockacher Transport-Spezialisten Rolf Moll, der DEKRA, der Fahrschulen Maier, Eco-Cargo und der Medien mit dem Betriebsleiter der Dachser Niederlassung in Steißlingen Eugen Scheuerle zusammen, um den diesjährigen Cargo-Job-Day vorzubereiten. Dabei ging es zunächst in erster Linie darum, die Cargo-Berufe »Fachkraft für Lagerlogistik« und vor allem den »Berufskraftfahrer« von überholten und in keiner Weise mehr zutreffenden Resentiments zu befreien und allen Interessierten, Jungen wie

Mädchen umfangreiche Einblicke in spannende und zukunftssichere, gut bezahlte Berufe zu geben. Jungen Menschen die oft fälschlicherweise verkannten Logistikberufe nahe zu bringen und zu öffnen, ist für die Logistikbranche zu einer der größten Herausforderungen unserer Zeit geworden. In den kommenden zehn Jahren werden in Deutschland 290.000 Kraftfahrer aus Altersgründen ausscheiden und nur ein Bruchteil dieses Personals kann aktuell ersetzt werden. Vor dem Hintergrund dieser Zahlen wird deutlich, wie wichtig die Gewinnung geeigneten Nachwuchspersonals für die Branche ist. Mit ihrem Cargo-Job-Day möchten die beteiligten Firmen und Institutionen mit einem in jeder Hinsicht attraktiven, spannenden und aufschlussreichen Programm Interesse und Neugier für einen gut bezahlten und krisensicheren Beruf bei Jungen und Mädchen wecken.

Mütter-Netzwerk

KiFa-Projekt zieht Bilanz

Singen (kl). Eltern wissen: Erziehung ist nicht immer leicht. Den Elternaufgaben in einer schnelllebigen Zeit nachzukommen, die gerade Müttern ein zunehmendes Maß an Flexibilität abverlangt, stellt nicht selten eine Herausforderung dar. Um Eltern darin zu unterstützen, hat Singen nun ein neues Programm auf den Weg gebracht: »Kinder- und Familienbildung«, kurz KiFa. Seit Januar leiten qualifizierte Mentorinnen in vier Singener Kindertageseinrichtungen wöchentlich Kurse für Mütter in ihrer Kita. Die Mentorinnen sind Mütter aus der Elternschaft. Die Stadt Singen nimmt dabei eine Vorreiterrolle ein. Kein zweites Mal wird das Projekt bislang in der Region umgesetzt. Dementsprechend erfreut zeigte sich Oberbürgermeister Oliver Ehret. Das Spannende an KiFa sei, dass die Kurse von engagierten Müttern und nicht von geschulten Experten geleitet würden. »Von Mutter zu Mutter ist es leichter, über Erziehungsorgen und manchen Kummer zu sprechen«, so Ehret weiter. Das Programm ergänze so das Konzept, das die Stadt



Ein grüner Frosch ist Symbol des Singener KiFa-Projekts, das im Januar gestartet ist.
swb-Bild: Stadt Singen

Singen bei der Familienberatung an Kindertagesstätten verfolgt. Das Angebot ist – als ein durch die Stadt finanziertes – für Familien kostenlos. Durch das Projekt gelänge es, Frauen und Müttern besser miteinander zu vernetzen und Kontakte aufzubauen, weiß Edelgard Anderson, KiFa-Koordinatorin in Singen. Anfangs sei es nicht ganz einfach gewesen, Mütter zu finden, die sich für die Aufgabe zur Verfügung stellten. Dennoch habe man sechs Mentorinnen gefunden, die nun im Käthe-Luther Familienzentrum, dem Markus-Kindertageshaus, der Kita »An der Aach« sowie der Kita »Im Iben« Elternkurse anbieten.

Änderungen im Mietrecht

Singen (swb). Mehr als die Hälfte der Singener Haushalte muss sich auf Änderungen im Mietrecht einstellen. Was kommt auf die Mieter ab dem 1. Mai zu? Dazu hat der Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz (SPD) den Vorsitzenden des Deutschen Mieterbunds Bodensee, Herbert Weber, eingeladen. Weber stellt am Donnerstag, 11. April, um 19.30 Uhr (GEMS, Seminarraum) die Rechtsänderungen und ihre Auswirkungen für die Mieter in Singen vor. Im zweiten Teil des Informationsabends geht es um die Wohnungspolitik. Steigende Mietpreise haben alle Städte und Gemeinden entlang der Seehaslinie erreicht. Kann die Landespolitik etwas dagegen tun? Und ergreift sie auch die richtigen Maßnahmen? Dazu wird Hans-Peter Storz Rede und Antwort stehen. Die Veranstaltung ist Teil der Themen-Reihe »Ein - bezahlbares - Dach über'm Kopf: Wohnungspolitik für Stadt und Land«.

Bioenergietour nach Schlatt

Hegau (swb). Am Samstag, 13. April, von 13 bis 16 Uhr findet eine kostenlose Bioenergietour statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zur Rundtour im Kleinbus. Treffpunkt ist am Rathaus Singen. Anmeldung ist erforderlich (Telefon 0163-1410357 oder per Mail gaukler@solarcomplex.de). Besichtigt werden das Bioenergie-dorf Schlatt a.R. mit Biogasanlage, Hackschnitzelanlage und Nahwärmenetz. Anschließend fährt man zur Pelletsanlage im Remishof, die im Contracting 24 Wohnungen heizt. Abschluss ist das Wasserkraftwerk Singen. Das Angebot ist für die Teilnehmer kostenlos.

Gegen Sucht in Unternehmen

Singen (swb). Herzlich möchte Singen aktiv Standortmarketing e.V. gemeinsam mit seinen Partnern Audi BKK, Praxis für Beratung, Mediation, Coaching und Gesundheitsmanagement amedico und Constellium Singen GmbH zu seiner zweiten Veranstaltung im Rahmen des Forums »Betriebliche Gesundheitsprävention« einladen. »Alkoholprävention in Betrieben« steht auf dem Programm von Dr. med. Rolf Tränke. Ärztlicher Leiter der Suchtmedizinischen Tagesklinik am Klinikum Konstanz. Dabei geht es um die Aspekte: Was verbirgt sich hinter dem Begriff »Sucht«?, Woran kann man »Sucht« erkennen? Wie können Suchtpatienten motiviert werden, Hilfe in Anspruch zu nehmen? Das Forum findet statt am Dienstag, 16. April, 10 bis 20 Uhr im Constellium Gemeinschaftshaus in Singen. Anmeldung bis 12. April unter singen-aktiv@singen.de.

»Der liebe Alfred...«

Große Sause zum 60. von Alfred Mutter in »Alter Kirche«

Volkertshausen (of). Zusammen mit rund 250 Gästen feierte Volkertshausens Bürgermeister Alfred Mutter am letzten Mittwoch seinen 60. Geburtstag. Und weil es ein paar Tage später nicht noch einmal ein großes Fest geben sollte, wurde zu diesem Anlass gleich noch das 30. Dienstjubiläum als Bürgermeister, das eigentlich am 18. April angestanden wäre, gleich noch mitgefeiert. Deshalb war der Steißlinger Nachbar und Vertreter der Gemeindegats, Artur Ostermaier, auch als einer der ganz wenigen mit Krawatte an diesem Abend gekommen, um die Ehrung zu vollziehen. Ostermaier lobte Mutter als einen Bürgermeister zum Anfassen, der viel in seiner Gemeinde bewegen konnte, in der nun genau die Hälfte seines Lebens Bürgermeister ist. Landrat Frank Hämmerle, der seine Krawatte zum Halstuch umfunktioniert hatte, hob in seinem launigen Grußwort die großen Verdienste des »lieben Alfreds« hervor, der aus dem einstigen Armenhaus des Landkreises inzwischen eine schuldenfreie Gemeinde gemacht hat, die sich über eine hervorragende Infrastruktur und insbesondere über das Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche« freuen kann, und deren Realisierung viel Geduld benötigte. Als am weitest gereister Gast war, ebenfalls noch in Krawat-



Mit Ralf Schroff, Hauptamtsleiter Martin Gschlecht, SBFB-Präsident Alfred Hirt und Eberhard Kaupp konnte Volkertshausens Bürgermeister Alfred Mutter auf den gemeinsamen Geburtstag anstoßen. Mutter selbst wurde 60, und feierte sein 30-jähriges Dienstjubiläum als Bürgermeister gleich mit.
swb-Bild: of

te, sein Amtskollege und Freund Christian Hänel aus der Partnergemeinde Schönauberzdorf gekommen. Und sogar Bundestagsabgeordneter Andreas Jung war ungewöhnlicherweise in Krawatte erschienen, die er aber schnell verschwinden ließ, als er hörte, dass dieser Geburtstag krawattenlos gefeiert werden sollte. Mutter selbst hatte zu seinem Fest viele Wegbegleiter eingeladen, die er an diesem Abend mit mancher Anekdote vorstellte. Und es gab noch weitere Geburtstagskinder an diesem Abend, die auch mit auf die Bühne geholt wurden. Hauptamtsleiter Martin Gschlecht (48), der in Volkertshausen

wohnhafte Präsident des Südbadischen Fußballverbands, Alfred Hirt (55), Eberhard Kaupp (52) und Ralf Schroff (45) stießen auf ihren gemeinsamen Geburtstag an. Auch sein Vater wie die drei Brüder, mit denen er groß geworden ist, waren beim Fest mit dabei. Der Musikverein übernahm zur Gratulationsrunde die musikalische Begleitung mit einem Auftritt ohne Uniform, der spätere Abend wurde durch ein Lied des Gemeinderats aufgelockert, und die Gebrüder Greuter machten die Musik rund um den Rückblick von Alfred Mutter, der immer wieder betonte, dass er diesen Geburtstag mit einem richtig guten Gefühl begehen konnte.

Faszinierende Holzschnitte

Singen (swb). »Kunst macht Unsichtbares sichtbar«. So definiert A.H. Gröner, 1947 in Sigmaringen geboren, sein künstlerisches Arbeiten. Seine Werke, darunter Holzschnitte und Bilder, geben Einblicke in die innere Welt des Künstlers. Innere Seelenlandschaften offenbaren sich dem Betrachter. 23 Exponate, davon 21 Holzschnitte, mit vorwiegend Landschaftsmotiven oder Porträts sind bis Ende Mai im Café Lichtblick im Hegau-Bodensee-Klinikum zu bewundern. Gröner wurde zunächst Richter. Aufgrund einer Lebenskrise fand er zu seiner eigentlichen Berufung als Künstler zurück. Ob abstrakt oder figurativ, Gröner gibt immer Einblick in Seele und Psyche. Holzschnitte oder Siebdrucke werden unkonventionell verarbeitet. Alle Exponate sind Unikate, da die Komplexität der Farbauflegung keinen Seriendruck zulässt.



Holzschnitte von Albert Gröner – einzigartig dank ihrer Technik.
swb-Bild: Gröner

Vorstand im Amt bestätigt

Singen-Beuren (swb). Bei der Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Buronia in Singen-Beuren standen in diesem Jahr wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Das Vertrauen der Vereinsmitglieder erhielten weiterhin Zunftmeister Axel Frick, Senneschall Dennis Frick, Kassiererin Gabi Maier, die beiden Beisitzer Joachim Mattes (aktiv) und Barbara

to Köth, der sein Amt als Narrenpolizist bereits seit 30 Jahren ausübt. Ortsvorsteher Adolf Oexle lobte nach der Wahl die erfolgreiche Arbeit der Narrenzunft umso mehr, da es heute nicht mehr einfach ist, Menschen für die Vereinsarbeit zu begeistern. Zahlreiche Mitglieder der Narrenzunft erhielten für ihren besonderen Einsatz über die Fas-



Die Vorstandschaft der Narrenzunft Buronia.

Scheuer-Frick (passiv) wie auch Jugendwartin Kornelia Heizmann. Für Tatjana Sterk-Strohof, die ihr Amt als Schriftführerin zur Verfügung stellte, wird nun Manuela Rehm das Vorstandsteam verstärken. Die Narreneltern Dorit Wurstbauer und Monika Sterk sowie Narrenpolizist Otto Köth wurden in ihren Ämtern bestätigt. Einen besonderen Dank gab es für Ot-

nachtstage ein kleines Dankeschön. Dies waren Otto Köth, Dorit Wurstbauer, Alfons Feuerstein, Oliver Heizmann, Günter Brütsch, Alfred Enz, Hans-Peter Larcher, Stefan Frick, Wolfgang Kornmayer, Manfred Jentsch und Maria Wagner. Die Versammlung schloss mit der alljährlichen Hoffnung auf die Realisierung der in Beuren notwendigen neuen Halle.